

Ebola gilt offiziell als hochansteckende und tödliche Viruserkrankung, der wir mehr oder weniger hilflos ausgeliefert sind. Doch die Fakten sprechen eine andere Sprache!

Das Ebola-Virus kann gar nicht die (alleinige) Ursache der Erkrankung sein!

Labortests zufolge sind in manchen Gegenden bis zu 20 % der afrikanischen Bevölkerung ständig mit dem Ebola-Virus infiziert. Dies bedeutet, dass von tausenden angeblich Infizierten nur einer tatsächlich erkrankt. Für eine Erkrankung sind also weitere Faktoren unbedingt nötig!



Die wahre Ursache Nr 1:

ARMUT, HUNGER UND MANGELERNÄHRUNG

Die betroffenen Länder gehören zu den ärmsten der Welt. Dass Armut, Hunger und Mangelernährung das Immunsystem schwächen und zu einer stark erhöhten Infektionsbereitschaft führen, ist eine Binsenweisheit. Was die Menschen in Westafrika wirklich benötigen, ist sauberes Trinkwasser und die Möglichkeit, sich selbst zu ernähren.

Die wahre Ursache Nr 3:

GIFTE UND STRAHLUNG

Durch die Bekämpfung der Malariafliege sowie den Anbau und die Verarbeitung von Baumwolle, einem der Hauptexportprodukte, kommen viele Menschen Westafrikas in intensiven Kontakt mit Pestiziden und giftigen Chemikalien. Auch beim Abbau von Gold werden giftige Chemikalien wie Zyanid und Quecksilber eingesetzt. Beim Abbau von Uran wird radioaktive Strahlung frei. Jede dieser Ursachen ist für sich allein bereits in der Lage, Ebola-Symptome (Fieber, Kopfschmerzen, Durchfall, Erbrechen, Blutungen) auszulösen!

Die wahre Ursache Nr 4:

MEDIKAMENTEN-NEBENWIRKUNGEN

Kommen Menschen mit Fieber und Kopfschmerzen in ärztliche Behandlung, werden sie in der Regel nicht etwa auf Vergiftungen und Mangelzustände hin untersucht und behandelt, sondern erhalten als erstes Antimalariamittel, Antibiotika und Impfungen. Deren Nebenwirkungen verschlimmern häufig den Zustand und können ebenfalls zu ebola-artigen Symptomen bis hin zum Tod führen.

Die wahre Ursache Nr 2:

NEOKOLONIALISMUS

Westafrika ist reich an Bodenschätzen und fruchtbarem Land. Die Arbeits- und Lebensbedingungen der meisten Menschen in Westafrika sind jedoch menschenunwürdig. Dazu trägt auch die Aktivität westlicher Firmen bei, welche die Schwäche der Menschen schamlos ausnutzen. Die Entlohnung reicht kaum zum Überleben, Kinderarbeit ist gang und gäbe, Schutzvorkehrungen beim Umgang mit giftigen Materialien sind in der Regel nicht vorhanden. Um Bodenschätze zu fördern, wird die Bevölkerung ganzer Landstriche umgesiedelt und entwurzelt und damit in noch größere Abhängigkeit getrieben.

Die wahre Ursache Nr 5:

IGNORANZ DER WESTLICHEN MEDIZIN

Die westliche „moderne“ Medizin hat sich einem blinden Glauben an Labortests verschrieben. Reagiert solch ein Test erst einmal positiv, wird in der Regel jede weitere Anamnese und Differentialdiagnose, also die Suche nach weiteren Ursachen, eingestellt. Da das Virus ja nicht allein die Ursache der Erkrankung sein kann, wird damit ein großer Teil der Patienten ungewollt zum Tode verurteilt.

Bitte nehmen Sie die offizielle Berichterstattung zu Ebola nicht einfach hin. Bitte überprüfen Sie zumindest für sich selbst die Relevanz dieses Flugblatts. Nur wenn das öffentliche Bewusstsein um die wahren Ursachen von Ebola wächst, ist auch ein Umdenken auf Regierungs- und Behördenebene möglich!

Weitere Infos:

- <http://www.fehldiagnose-ebola.de>
- Zeitschrift *impf-report*, Ausgabe Nr. 104/105, www.impf-report.de

*V.i.S.d.P.: Hans U. P. Tolzin (Medizin-Journalist und Autor) Widdersteinstr. 8, 71083 Herrenberg, verlag@tolzin.de, 11/2014
Kopieren und Weitergabe ausdrücklich erwünscht! Downloadmöglichkeit: www.fehldiagnose-ebola.de*